

## Ostergrüße

Endlich beginnt es in der Natur zu grünen und zu blühen, alles erwacht zu neuem Leben. In den Gärten werden zahlreiche Bäume und Sträucher mit bunten Ostereiern geschmückt, um die Welt mit Farbtupfern zu versehen. Die Osterkrone auf dem Marktplatz kündigt das Osterfest an. Erfreuen wir uns an den vielfältigen Ausprägungen des Frühlings und genießen die Schönheit unserer heimatlichen Umgebung.

Ein frohes Osterfest und viel Spaß beim Ostereier suchen wünscht Ihnen

*Ihr Bürgermeister  
Axel Markert*



## Inhalt

Wahl der Schöffen für die neue Amtsperiode	Seite	4
Jahreshauptversammlung der Feuerwehren	Seiten	5 und 6
Elsterberger Kegelverein zieht Jahresbilanz	Seite	14



## Informationen aus dem Stadtrat

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg tagte am 1. März 2023 im Rathaus, um wieder wichtige Entscheidungen für die Stadt Elsterberg und ihre Bevölkerung zu treffen. Der Bürgermeister hatte nach gesetzlichen Vorschriften fristgerecht eingeladen, alle gewählten Stadträte waren zur Sitzung anwesend.

### ■ Lob für positive Arbeit

Stadtratssitzungen werden auch in Elsterberg immer öffentlich durchgeführt. Manchmal nutzen Einwohner der Stadt oder der Ortsteile die Möglichkeit, im Rahmen des Tagesordnungspunktes „Bürgeranfragen“ Probleme anzusprechen oder zu hinterfragen. Dies tat der ehemalige Stadtrat und Ortsvorsteher aus Cunsdorf, Horst Neczas, während der Sitzung am 1. März. Kritisch behält er immer die Arbeit der Stadtverwaltung, des Bauhofes und des Stadtrates im Blick. Lobend äußerte er sich über die aktuell positivere Berichterstattung über Elsterberg in den Tageszeitungen. Die Zusammenarbeit im Stadtrat ist weiterhin kritisch, aber auf Augenhöhe. Es gibt wieder eine Zusammenarbeit zum Wohle der Stadt und zur Verbesserung der Infrastruktur. Er unterbreitete natürlich auch einen Vorschlag, um die Bürgernähe der Verwaltung und des Stadtrates zu verbessern. Der Hauptausschuss sollte seine Sitzungen wieder in den Ortsteilen von Elsterberg durchführen. Zurückliegend wurde dies schon einmal praktiziert. Den Räten konnten so direkt vor Ort wichtige Tatsachen erläutert und in der Praxis dargestellt werden. Bürgermeister Markert sicherte Herrn Neczas zu, diesen für ihn neuen Sachverhalt aufzugreifen. Auch wenn es keine Anfrage war, nutzte der en-

gagierte Horst Neczas die Möglichkeit, um die Leistungen der Bauhofmitarbeiter der Stadt beim Winterdienst positiv hervorzuheben. „Die Arbeiter haben einen sehr guten Job gemacht, haben organisiert gearbeitet und waren auch in den Ortsteilen in den frühen Morgenstunden und am Wochenende unterwegs“, war er des Lobes voll.

### ■ Haushalt 2023 beschlossen

Die Leiterin für das Finanzwesen der Stadt Elsterberg, Karina Häußler, gab den anwesenden Stadträten und Ortsvorstehern genaue Informationen zum wichtigsten Dokument der Stadtverwaltung für das laufende Jahr – den Haushaltsplan. Während der Auslegungsphase gab es durch Einwohner unserer Stadt keine Einwendungen zum Zahlenwerk. Aus diesem Grund konnte sich der Stadtrat dort Festlegungen und Beschlussfassungen ersparen. Trotzdem hatten sich einige Änderungen seit der Januarsitzung ergeben. Der Freistaat Sachsen wird für die Kindereinrichtungen ab 1. Januar 200 Euro pro Kind und ab 1. August nochmals 218 Euro mehr pro Kind pro Jahr an Landeszuschüssen zahlen. Diese wurden in die Planung eingearbeitet. Weitere Einsparungen konnte die Stadt Elsterberg durch die Verringerung der Kreisumlage erzielen. 96.000 Euro können nunmehr für unsere städtischen Maßnahmen eingesetzt und müssen nicht an den Vogtlandkreis überwiesen werden. Unsere Stadt steht derzeit finanziell auf einer soliden Basis. Das ist Voraussetzung für die Realisierung unserer geplanten großen und teuren Baumaßnahmen. In der Haushaltssatzung sind im Ergebnishaushalt ordentliche Erträge in Höhe

von 7.921.000 Euro und ordentliche Aufwendungen von 8.243.839 Euro ausgewiesen. Im Finanzhaushalt liegen die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit bei 7.176.300 Euro und die Auszahlungen bei 6.571.456 Euro. Bürgermeister Axel Markert informierte, dass die Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern auf dem Niveau des Vorjahres bleiben. Sie liegen bei der Grundsteuer A bei 300 Prozent, der Grundsteuer B bei 420 Prozent und bei der Gewerbesteuer bei 410 Prozent. Eine Kreditausnahme für Investitionen ist für 2023 nicht vorgesehen. Der Schuldenstand ist mit 75 Euro pro Einwohner sehr gering und zeigt, dass der Stadtrat der Stadt Elsterberg stets ein Augenmerk auf solide Finanzpolitik gelegt hat.

Folgende große Baumaßnahmen sind in diesem Jahr geplant: Fertigstellung aller Sanierungsmaßnahmen der Burgruine, Instandsetzung der Bahnbrücke in Richtung Noßwitz, Ausbau des Dachgeschosses im Schulhort mit Fassadengestaltung des Altgebäudes und Abschluss der Freiflächengestaltung, Baubeginn des Kirchplatzes, Erneuerung des Spielplatzes in Coschütz, Aufwertung und Instandsetzung städtischer Wohnungen, Weiterführung der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchten.

Der Bauhof der Stadt Elsterberg erhält neue Fahrzeuge und weitere Technik, um die anfallenden Maßnahmen auch zukünftig effektiv lösen zu können. Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschloss einstimmig die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Jahr 2023.

### ■ Verkaufsoffene Sonntage festgelegt

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg legt jährlich in einer Satzung fest, an welchen Sonntagen die Händler der Stadt die Möglichkeit haben, ihre Geschäfte zu öffnen. Für dieses Jahr sind es der 7. Mai, 27. August und der 3. Dezember. Einstimmig wurde die Satzung beschlossen (siehe Seite 3).

### ■ Neue Struktur in der Stadtverwaltung

Derzeit ist die Stadtverwaltung Elsterberg mit den Fachbereichen Bürgerservice, Finanzen/Personal und Hauptamt faktisch in drei Ämtern untergliedert. Dies ist bei insgesamt 11 Mitarbeitern in der Verwaltung nicht mehr effektiv. Der Sächsische Rechnungshof hat in den vergangenen Jahren ein Organisationsmodell für Gemeinden mit 5.000 bis 10.000 Einwohnern entwickelt. Aufgrund der Struktur und der vorliegenden Bedingungen der Stadt Elsterberg wird für unsere Stadt die 2-Ämter-Struktur empfohlen. Es soll eine Unterteilung in die Fachbereiche Bau/Finanzen und Zentrale Verwaltung erfolgen. Die Strukturanpassung soll im Jahr 2023 umgesetzt werden. Einstimmig stimmte der Stadtrat der 2-Ämter-Struktur zu.

### ■ Neuer Leiter für Hauptamt und Zentrale Verwaltung

In der Stadtverwaltung Elsterberg muss die Stelle der jetzigen Leiterin des Hauptamtes, Ute Trommer, neu besetzt werden. Die Stelle wurde überregional ausgeschrieben. Der Stadtrat legte in einem mehrheitlichen Beschluss fest, dass der jetzige stellvertretende Bürgermeister, Sven Haller, ab 1. Juni 2023 eingestellt wird.

### Übersicht über die nächsten geplanten Stadtratssitzungen und alle Ausschusssitzungen

Finanzausschuss	Dienstag, 18. April 2023	um 17.00 Uhr
Bauausschuss	Mittwoch, 19. April 2023	um 18.00 Uhr
Hauptausschuss	Mittwoch, 26. April 2023	um 18.00 Uhr
Stadtrat	Mittwoch, 3. Mai 2023	um 18.00 Uhr

### Parteien/Wählervereinigungen

- **Alternative Heimatliste (AHL)**  
Sven Haller, E-Mail: ahl@fn.de
- **Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**  
Andreas Oberlein
- **Gemeinsam für Elsterberg (GfE)**  
Jennifer Fernández Morales, E-Mail: gfe-elsterberg@gmx.net
- **Allgemeine Feuerwehrliste (AFL)**  
Jürgen Claus, Tel: 036621 / 30497

# Informationen aus dem Rathaus

## Verordnung der Stadt Elsterberg über verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2023

Auf Grundlage des § 8 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (SächsLadÖffG) vom 1. Dezember 2010 (SächsGVBl. S. 338), zuletzt geändert durch Gesetz 5. November 2020 (SächsGVBl. S. 589) hat der Stadtrat der Stadt Elsterberg in seiner Sitzung am 01. März 2023 mit Beschluss 363 (2/2023) folgendes verordnet:

### § 1

Für die Stadt Elsterberg werden für das Jahr 2023 als verkaufsoffene Sonn- und Feiertage festgelegt:

Sonntag, 07. 05. 2023	in der Zeit von 12.00 – 18.00 Uhr (aus Anlass des Brunnenfestes)
Sonntag, 27. 08. 2023	in der Zeit von 12.00 – 18.00 Uhr (aus Anlass des Kellerfestes)
Sonntag, 03. 12. 2023	in der Zeit von 12.00 – 18.00 Uhr (aus Anlass des Weihnachtsmarktes zum Elsterberger Advent)

### § 2

Ordnungswidrig im Sinne von § 11 Abs. 1 SächsLadÖffG handelt, wer Verkaufsstellen über die im Rahmen des § 1 dieser Verordnung zulässigen Zeiten hinaus an Sonn- und Feiertagen öffnet.

### § 3

Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 11 Abs. 2 SächsLadÖffG mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

### § 4

Diese Verordnung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Elsterberg, 02. März 2023



Axel Markert  
Bürgermeister der Stadt Elsterberg

### Hinweis nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

## Stellenausschreibung

In der Stadt Elsterberg ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

### Mitarbeiter Grünanlagenpflege (m/w/d)

zu besetzen.

Das Arbeitsverhältnis wird befristet vom 01.05.2023 bis 31.10.2023 ausgeschrieben. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 25 Stunden, die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD.

#### ■ Aufgaben

- Pflege und Säuberung der Grünflächen der Stadt Elsterberg und deren Ortsteile
- Hecken- und Strauchschnitarbeiten
- Anlegen und Pflege von Blumen-, Pflanz- und Gehölzflächen
- Pflege und Reinigung der Steh- und Fließgewässer der Stadt Elsterberg und deren Ortsteile
- Reinigung von Freiflächen im Stadtgebiet und in den Ortsteilen

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis 14.04.2023** an Frau Häußler (haeuserstadtverwaltung@elsterberg.de)

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, können nicht erstattet werden.

**Stadtverwaltung Elsterberg,  
Marktplatz 1, 07985 Elsterberg**

## Förderung des Neubaus der Einfeld-Sporthalle am Schulzentrum für 2023 abgelehnt

Von der Sächsischen Aufbaubank haben wir die Mitteilung erhalten, dass die beantragte Förderung des Neubaus der Einfeld-Sporthalle am Elsterberger Schulzentrum über das Förderprogramm Schulinfrastrukturverordnung in diesem Jahr nicht erfolgt.

In diesem Förderprogramm waren für neue Maßnahmen Mittel in Höhe von 47,8 Mio. Euro im Landeshaushalt verfügbar, beantragt waren Vorhaben mit einem Umfang in Höhe von ca. 295 Mio. €. Unser Vorhaben wurde dabei leider nicht berücksichtigt.

Dies zeigt, dass die vom Freistaat zur Verfügung gestellten Mittel bei Weiterem nicht ausreichen, um dem Sanierungstau an Bil-

dungsstätten Herr zu werden.

Wir wurden auf ein neues Förderprogramm für Ganztagesbetreuung verwiesen.

In diesem Förderprogramm werden jedoch nur Maßnahmen für Kinder im Grundschulalter gefördert. Da die Sporthalle sowohl von der Grundschule als auch von Oberschule und Gymnasium genutzt werden sollen, ist eine angemessene Förderung nur für den Grundschulbereich derzeit schwer vorstellbar. Wir werden daher prüfen, ob eine Förderung im Rahmen der Ganztagesbetreuung sinnvoll ist oder ob die Förderung für den Neubau der Sporthalle erneut für das nächste Jahr im Programm Schulinfrastrukturverordnung beantragt werden soll.

## Informationen aus dem Rathaus

### Kurzzeitige Sperrung der Zufahrt nach Noßwitz

Die Zufahrt nach Noßwitz (B 92 bis Ortslage) wird am **Dienstag, 18.04.2023**, von **9 Uhr bis 14 Uhr gesperrt**. An diesem Tag werden Untersuchungsarbeiten an der Brücke über die Weiße Elster durchgeführt. Die Zeit wurde so gewählt, dass am Morgen die Kinder ungehindert den Weg zur Schule gehen können. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Stadtverwaltung Elsterberg

## Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Die Stadt Elsterberg erstellt für die Wahl eine Vorschlagsliste, die alle Kreise der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen soll. Gesucht werden für die Stadt Elsterberg Frauen und Männer, die am Amtsgericht Auerbach als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die für das Schöffenamt eingehenden Bewerbungen und Vorschläge werden ohne Vorauswahl dem Stadtrat vorgelegt, der über die Aufnahme in die Vorschlagsliste im Monat Juni 2023 in öffentlicher Sitzung entscheidet. Aus diesen Vorschlägen des Stadtrates wählt ein unabhängiger Wahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Schöffinnen und Schöffen. Gesucht werden Bewerberin-

nen und Bewerber, die in der Stadt Elsterberg wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen.

Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung

und Menschenkenntnis erwartet. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richter über Menschen berufen ist,

braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff durch das Urteil in das Leben anderer Menschen.

Sollten Sie Interesse für dieses Ehrenamt haben, dann bewerben Sie sich bis spätestens **10. Mai 2023** für die Aufnahme in die Schöffenvorschlagsliste der Stadt Elsterberg.

Das Bewerbungsformular erhalten Sie während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Elsterberg, Büro Bürgerservice, Zimmer 1, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg. Das unterschriebene Bewerbungsformular zur Schöffenvwahl übersenden oder übergeben Sie an die Stadtverwaltung Elsterberg, Büro Bürgerservice, Zimmer 1, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg.

Die Einreichung der Bewerbung ist ebenfalls per E-Mail in eingescannter Form an [assistentenstadtverwaltung@elsterberg.de](mailto:assistentenstadtverwaltung@elsterberg.de) oder [enders-stadtverwaltung@elsterberg.de](mailto:enders-stadtverwaltung@elsterberg.de) möglich.

## Freiwillige Feuerwehr Elsterberg



### Besonderer Dank für 25 Jahre Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Elsterberg

Zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Elsterberg folgte nach den Berichten, Diskussionen und Ehrungen gemäß Tagesordnung ein überraschender Augenblick für den Wehrleiter Volker Strobel.

Er wurde von den Kameraden Wolfgang Krumm und Dietmar Schneider, dem Vorsitzenden des Vereins zur Förderung des Feuer-schutzes Jürgen Claus sowie vom Bürgermeister Axel Markert unter dem stehenden Applaus der anwesenden Kameraden für 25 Jahre unermüdlichen Einsatz als Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Elsterberg geehrt.

Da solch eine außergewöhnlich langjährige Leistung ohne familiäre Unterstützung nicht möglich ist, wurde der mit der Ehrung verbundene Reisegutschein gemeinsam an Volker Strobel und seine Frau Katrin überreicht.



# Freiwillige Feuerwehr Elsterberg



## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Elsterberg 2023

Am 27. Februar um 19 Uhr fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Elsterberg statt. Ca. 60 Personen folgten der Einladung ins Gerätehaus der Feuerwehr traditionsgemäß am letzten Freitag im Februar. Auf der Tagesordnung standen folgende Punkte:

- Der Tätigkeitsbericht der Feuerwehr für das Jahr 2022
- Der Bericht der Jugendfeuerwehr für das Jahr 2022
- Wortmeldungen der geladenen Gäste und Feuerwehrmitglieder
- Ehrungen
- Wahl des stellvertretenden Wehrleiters der Feuerwehr Elsterberg

Nach der Eröffnung der Veranstaltung durch den Versammlungsleiter Kamerad Peter Rockstroh folgten die beiden Tätigkeitsberichte. Der erste Bericht, vorgetragen durch den Ortswehrleiter, spiegelte das Jahr der Feuerwehrarbeit sowie statistische Angaben wider. So wurden bei ca. 155 Veranstaltungen, wie Ausbildungsdienste, Einsätze aber auch im Rahmen der Wartung und Pflege der vorhandenen Technik ca.

4000 Stunden durch die 58 Mitglieder unserer Feuerwehr aufgewendet. Weiterhin hat die Beschaffung des neuen Einsatzfahrzeuges viele zusätzliche Stunden gefordert. Mit 42 Einsätzen war es eher ein durchschnittliches Feuerwehrjahr. Waren in den letzten Jahren mehr technische Einsätze abzuarbeiten, galt es im letzten Jahr auch einige größere Brandereignisse zu bewältigen. Hierzu wurde das Thema Löschwasserbereitstellung kritisch angesprochen, ist dies der Garant für eine zügige und erfolgreiche Abarbeitung von Brandeinsätzen. Hier gibt es an einigen Stellen im Stadtgebiet Handlungsbedarf. Weiterhin wurde auch die Kameradschaftspflege und die Vereinsarbeit im Wehrleiterbericht erwähnt. So war es nach Corona im letzten Jahr wieder möglich, Veranstaltungen hierzu durchzuführen. Stellvertretend sei hier der Wandertag der Feuerwehr und das alljährliche Straßenfest genannt. Ein großer Teil der Ausführungen war der Anschaffung des neuen Hilfeleistungslöschfahrzeuges gewidmet. Für diese mögliche Anschaffung kam der Dank von al-

len Beteiligten zum Ausdruck. In wenigen Tagen wird dieses Fahrzeug nach vielen Stunden Ausbildung in den regulären Einsatzdienst überführt. Im Anschluss erfolgte der Bericht der Jugendfeuerwehr der Stadt Elsterberg. Aus ihm ging hervor, dass 12 Mädchen und Jungen im Alter von 8 bis 16 Jahren Dienst tun. Kamerad Phillip Löffler, Leiter der Jugendgruppe, brachte in seinem umfangreichen Bericht einen Querschnitt der Jugendarbeit aber auch den Dank an die Ausbilderin und Ausbilder der Jugendfeuerwehr zum Ausdruck und erntete viel Applaus. Nach den Berichten erfolgte nun eine Diskussion. Bürgermeister Axel Markert dankte in seinen Ausführungen für die geleistete Arbeit im letzten Jahr. Rüdiger Maetzig, stellvertretender Kreisbrandmeister des Vogtlandkreises, überbrachte die Grüße des Kreisbrandmeisters und nutzte diese Veranstaltung, um sich vorzustellen. Kamerad Maetzig wurde im letzten Jahr ins Amt eingeführt und ist für uns regional zuständig.

Im weiteren Verlauf der Veranstaltung wurde eine Ehrung zum

40-jährigen Dienstjubiläum nachgereicht. Kamerad Andreas Flohr hatte im letzten Jahr das genannte ehrenamtliche Jubiläum und konnte am Jahresappell im letzten Jahr nicht teilnehmen, wo üblicherweise Ehrungen dieser Art vollzogen werden. Als fünfter Punkt stand die Neuwahl des stellvertretenden Ortswehrleiters der FF Elsterberg auf der Agenda. Dies wurde notwendig, da Peter Rockstroh, welcher das Amt seit 2019 ausfüllte, gesundheitliche und persönliche Gründe zum Anlass nahm, vom Amt zurückzutreten. Sitzungsgemäß wurde die Position ausgeschrieben und im Rahmen der Veranstaltung zur Wahl gestellt. Hier wurde Kamerad David Granda-Ortiz als alleiniger Bewerber durch die Kameradinnen und Kameraden bis zur turnusmäßigen Wahl der gesamten Ortswehrleitung im Jahr 2024 ins Amt gewählt. Nach Beendigung des offiziellen Teils reichten die Ehefrauen der Kameraden einem Imbiss und der Abend fand einen gemütlichen Ausgang.

*Volker Strobel*

*Wehrleiter Feuerwehr Elsterberg*



Ehrung Kamerad Andreas Flohr zum 40-jährigen Dienstjubiläum



Amt des stellvertretenden Ortswehrleiters durch David Granda-Ortiz neu besetzt

## Freiwillige Feuerwehr Kleingera

### Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kleingera

Am Freitag, 10. Februar 2023, fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Kleingera statt. Nach Begrüßung aller Kameradinnen und Kameraden, Vereinsmitglieder, Jugendfeuerwehrmitglieder und Gäste, blickte Wehrleiter Sven Burkhardt auf ein sehr einsatzreiches Jahr 2022 zurück. So galt es, 20 Einsätze verschiedenster Aufgaben abzuarbeiten. Diese gliederten sich in 9 Brandeinsätze, 9 Technische Hilfeleistungen und 2 Technische Menschenrettungen.

Ausbildungsdienste wurden einmal im Monat, jeden ersten Freitag um 19 Uhr, durchgeführt. Wer Interesse hat, kann gerne einmal vorbeischauen und mitmachen, wir sind über jede Unterstützung dankbar. Traditionell wurde Ende April der Maibaum gestellt und das Hexenfeuer abgesichert. Auch die befreundeten Wehren wurden zu ihren Festen besucht und an Wettkämpfen teilgenommen. Unser „Vogtländischer Oberspritzer“ findet in diesem Jahr am 17.06.2023 statt.

Auch an unserem alten Gerätehaus hat sich was getan, so wurde in Eigenleistung die Fassade abgekärchert und mit neuer Farbe versehen. Erfreulichstes Ereignis 2022 war die Wiederdienstaufnahme der Jugendfeuerwehr Kleingera, eine Anlaufstelle für Nachwuchsgewinnung im „Elsterberger Oberland“.

Interessierte Kinder oder Jugendliche ab 8 Jahren können sich gerne beim jeweiligen Ortswehrleiter der Orte Losa, Scholas, Coschütz oder Kleingera melden bzw. beim Jugendwart der Jugendfeuerwehr Kleingera, Sebastian Anlauff. Oder gleich beim Jugendfeuerwehrdienst freitags ab 17 Uhr am Kindergarten Coschütz, aller 14 Tage außer in den Ferien, zuschauen und mitmachen.



Etwas länger dabei ist Kamerad Klaus Wolf, er kommt auf 55 Jahre Freiwillige Feuerwehr.



Vom Appell des letzten Jahres gab es noch 2 Nachreichungen. Die Kameraden Marcel Stephan und Andreas Wolf wurden für 25 Jahre geehrt. (Herr Andreas Wolf nicht im Bild.)



Für langjährige Dienste wurden die Kameradinnen Birgid Eckstein und Gabriele Hommel geehrt, beide haben 40-jähriges Dienstjubiläum.



Gerade erst begonnen hat das Abenteuer Feuerwehr für Denise Groll und Tobias Lang. Die Beiden sind ab diesem Jahr Mitglieder der Feuerwehr Kleingera und bekamen zum Einstand eine kleine Aufmerksamkeit.

## Informationen aus den Ortsteilen

Ortschaftsrat Coschütz



### Informationen zur Ortschaftsratssitzung

Der Ortsvorsteher konnte 20 Bürgerinnen und Bürger zur Zusammenkunft begrüßen. Ein Großteil brachte sich in der Diskussion zu den verschiedensten Themen ein. Die Hinweise wurden bei den Festlegungen, den Anliegen an die Verwaltung sowie Anträgen des OR einbezogen.

1. Die Coschützer Anträge zum Haushalt der Stadt wurden in den Ausschüssen und mit der Kämmerin besprochen und zum Großteil übersichtlich, für alle Ortschaften getrennt nach verschiedenen Kategorien, eingearbeitet. Der Ortschaftsrat stimmt dem städtischen Haushaltsentwurf zu. Nach Beschluss des Stadtrates bittet der Ortschaftsrat um Mitteilung zu den notwendigen Fördermittelanträgen bei Abriss Heizhaus, Schornstein und Brandschutzterrasse Kindertagesstätte. Bei notwendigen Absprachen vor Ort bitten wir um Teilnahme des OR Lutz Kätzel sowie bei Brandschutzterrasse zusätzlich Herrn Norman Belger. Bezüglich dieser Brandschutzertüchtigung (2. Fluchtweg) beantragen wir, die Planung und Umsetzung so durchzuführen, dass eine Fluchtwegweiterung für

die obere Etage der KITA in Zukunft bei Bedarf nachgerüstet werden kann.

2. Es existieren z.Z. noch 3 Baugrundstücke in Coschütz. Der OR erarbeitet einen Vorschlag für eine Vergaberichtlinie zur Vorlage an den Stadtrat.

3. Dem vorliegenden Wanderwegekonzept wird zugestimmt. Wir beantragen die Aufnahme des 1. Coschützer Rundwanderweges. Es gilt zu prüfen, inwieweit Vereine und interessierte Bürger eingebunden werden können, den Bauhof bei der Unterhaltung zu unterstützen. Diesbezüglich notwendige Finanzen sollten im Haushalt der Stadt eingeplant werden.

4. Das Kulturhaus ist das Wahrzeichen des Ortes. Das Finden eines neuen Pächters erscheint in der gegenwärtigen Zeit schwierig. Die bisherige Werbung war wenig erfolgreich und es gilt, diese weiter und in geeigneter Form fortzusetzen. Dazu bittet der OR um Informationen, gegebenenfalls um eine Zusammenkunft mit dem beauftragten Makler. Zur Nutzung des Saales in diesem Jahr sind 3 bis 4 Veranstaltungen, u.a. auch an-

lässlich des Baujubiläums des Hauses, geplant. Zum Ende des Jahres schlägt der OR eine gemeinsame Tanzveranstaltung, organisiert und durchgeführt von den Coschützer Vereinen, im Saal vor. Der OR bittet um Stellungnahme der Vereine.

5. Die Übernahme des Kindergartens durch die Stadt als Träger verlief ohne Probleme. Allen Beteiligten gilt ein Dank. In einer Absprache zwischen dem Erzieherteam des Kindergartens, dem Elternrat, Vertretern des CKHV sowie Ortschaftsrates im Beisein des Bürgermeisters wurden wichtige Inhalte der Zusammenarbeit im Interes-

se der Kinder und aller Beteiligten getroffen. Ziel ist es, die sehr gute und engagierte Arbeit mit und für die Kinder der Öffentlichkeit aufzuzeigen. Ein Beitrag zum Erhalt der Einrichtung.

6. Dank der Coschützer Restmittel aus dem städtischen Haushalt 2022 sowie von Eigenmitteln des CKHV kann eine Sitzcke in der Grünanlage neben dem Kulturhaus errichtet werden. Der Bauhof sowie der Mitglieder des Vereins organisieren die gegenwärtige Umsetzung, so OR Lutz Kätzel. Die Eröffnung ist, wenn das Wetter mitspielt, für den 22.04.2023 geplant.



20 Bürgerinnen und Bürger verfolgten die letzte Sitzung des Coschützer Ortschaftsrates

## Informationen aus der Kita

### Kleine Gratulanten

Seit nunmehr acht Jahren besuchen die Kinder der Kita „Regenbogen“ die Rentner und Rentnerinnen, die einen „runden“ Geburtstag feiern an ihrem Ehrentag. Sie überbringen eine Grußkarte und singen ein kleines Lied.

Aus einer Idee, welche die Leiterin im Jahr 2015 in einer Teambesprechung einbrachte, wurde schnell eine lieb gewordene Tradition,

die bei allen gut ankommt und von der jeweiligen „großen Gruppe“ gemeinsam mit ihrer Erzieherin umgesetzt wird.

Die Kinder werden von den Geburtstagskindern meist schon erwartet und es ist toll zu sehen, wieviel Freude man mit kleinen Dingen schenken kann.

Team Kita „Regenbogen“



## Informationen der Grundschule

### Geburtstagskinder aus unserer Grundschule im April

**Alicia, Lian, Alexander, Leon,  
Marie F., Amy, Curt Mattis,  
Marie H., Marie S., Marvin, Lena**



### Faschingsnachfeier

Der Fasching lag dieses Jahr leider in den Winterferien. Das hielt uns jedoch nicht davon ab, ihn im Musikunterricht gebührend nachzufeiern. Wer wollte, durfte sogar noch einmal sein Kostüm anziehen und sich von den Anderen bewundern lassen. Sogar die Freiheitsstatue war zu Besuch in unserem Klassenraum.



Die ersten Klassen erforschten in diesem Monat die Frühblüher. Sie erfuhren, dass dies die ersten Pflanzen sind, die uns nach dem Winter ihre bunten Köpfe entgegenstrecken. Die Zwiebel der Frühblüher, ihr Rucksack, hilft den Pflanzen dabei so zeitig zu blühen. Bei einem kleinen Ausflug in die nahe gelegene Gartenanlage entdeckten die Kinder viele Frühblüher.





## Informationen der Grundschule

### Im Schreiblabor der Klasse 3b

Wir beschäftigen uns zurzeit mit anderen Ländern und anderen Kulturen. Dazu schmökern wir im Buch „Am Arsch der Welt und anderen interessanten Orten“.

Wir erfinden kleine Fantasiegeschichten. Diese schreiben und gestalten wir im Book Creator, einer App zum Erstellen von E-Books. Natürlich schreiben wir auch noch mit Stiften in unsere Hefte, denn auf die Mischung kommt es an.

Alle haben viel zu tun, sind aktiv und stolz auf ihre Ergebnisse. So soll es sein!



### 62. Mathematikolympiade

Am Mittwoch, dem 8. März 2023 fand die 2. Stufe der 62. Mathematikolympiade in der Schiller-Grundschule in Rodewisch statt.

Zoey Matschiner und Lukas Schneider aus der Grundschule Elsterberg nahmen daran teil.

Es waren 18 Schulen aus dem Vogtland dabei. Die 3. und die 4. Klassen bekamen unterschiedliche Aufgaben. Aber beide Klassen hatten 5 Aufgaben.

Am Mittwoch, dem 15. März 2023 fand die Siegerehrung statt.

Zuerst wurde etwas aufgeführt. Danach wurde verkündet, wer welchen Platz erlangt hat.

Zoey Matschiner erlangte den 3. Platz und Lukas Schneider den 6. Platz.

Von Zoey

1 2 3

### Zweifelderball Vogtlandkreisfinale

Am 7.2.2023 fuhren wir mit ausgewählten Spielern der beiden 4. Klassen und Frau Wiedner zum Zweifelderball Vogtlandkreisfinale wo sich die besten fünf Mannschaften des Vogtlandes trafen.

Aber als wir losfahren wollten,

war der Bus nicht da. Danach aber kam er nach einer halben Stunde Verspätung endlich an. Als wir ankamen, durchströmte uns Aufregung. In unseren Kabinen zogen wir uns um und dann ging es auch schon los. Das erste Spiel gewannen wir 6:0

gegen Bad Elster danach gegen Reusa 5:1. Anschließend spielten wir gegen die Karl-Marx-Schule 6:0 und das letzte Spiel gegen die Astrid Lindgren Schule verloren wir 5:6 und somit bekamen wir bei der Auswertung den 2. Platz und wurden mit ei-

ner Medaille, einem Ball und einer Urkunde belohnt. Frau Wiedner und wir waren sehr stolz auf unsere Leistung beim Spielen. Zufrieden kamen wir nach Hause und ruhten uns aus.

Tony Richter Klasse 4b



## Informationen der Grundschule

### Suchtberatung

Am Freitag, dem 3. März 2023 kam Frau Kunze zur Suchtberatung. Sie gab uns einen Beutel mit Säckchen und in diesen Säckchen waren erlaubte Drogen und nicht erlaubte Drogen. Die sollten wir den passenden Schildern zuordnen. Dann durften wir erstmal frühstücken. Anschließend zeigte uns Frau Kunze ein Beispiel an ihr und Benno, wie Alkoholmissbrauch entstehen kann. Als nächstes gingen wir auf die Hofpause. Dort konnten wir mal frische Luft schnappen.

Als wir wieder hereinkamen, erwartete uns Frau Kunze mit dem nächsten Thema. Wir erfuhren, wie wir stark gegen Drogen bleiben können.

Wir lernten über Drogen, dass man von ihnen abhängig werden kann und dass sie uns nicht guttun. Zum Beispiel wenn man raucht, wird die Lunge schwarz und das Herz muss mehr arbeiten.

Von Arthur Haller und Malik Gutzeit



## Informationen der

TRIAS SCHULEN



## Teilnahme am Landesfinale in der Sportart Basketball



Die Jungsmannschaft (WK III) der TRIAS Schulen Elsterberg hatte sich im November für das Landesfinale qualifiziert. Der Bundeswettbewerb der Schulen „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“ wird jedes Schuljahr durchgeführt.

In diesem Jahr durften sie nach Dresden fahren und gegen Schulen wie Chemnitzer Schulmodell, Gymnasium BW Dresden, Evangelische Oberschule Belgern und das Sport-Gymnasium Chemnitz spielen. Sie alle sind Sieger der Regionen Bautzen, Chemnitz, Dresden, Leipzig und wir von Zwickau. Die Jungs waren sehr aufgeregt und träumten schon von Berlin, wo das Bundesfinale im Mai stattfindet.

Der Spielmodus war „Jeder gegen Jeden“, mit einer Spielzeit von 2 x 8 Minuten.

Die erste Mannschaft gegen die Evangelische OS Belgern wurde klar mit 36:0 gewonnen. Gegen das Sport Gymnasium sah es nicht gut aus: 37:5 verloren.

Mit 21:19 wurde das dritte Spiel gegen das Gymnasium BW Dresden nach sehr gutem Kampf und Einsatz knapp verloren und leider damit auch die Bronzemedaille.

Im letzten Spiel gegen BW Dresden versuchten sie noch mal alles. Sie hatten sich etwas aufgegeben und die Kraft fehlte am Ende auch: 51:16 verloren.

Dabei sein ist alles. Der Finaleinzug zum Landesfinale war schon ein sehr großer Erfolg.

Wir kommen nächstes Jahr wieder und stärker, versprochen.

Danke an die Mitstreiter Frau Tietz, Frau Zander und Herrn Buschner.

Oskar, Felix, Tamino, Friedrich, Pascal, Jonathan und Sebastian, ihr habt alles gegeben.

Danke Euch!

A.-K. Bräutigam,  
Sportlehrerin an den TRIAS Schulen



## Informationen der

**TRIAS SCHULEN**


### „Lesenacht“ im Schulzentrum

Die Klasse 8 der TRIAS Oberschule Elsterberg führte vom 03.03. bis 04.03.23 eine „Lesenacht“ im Schulzentrum durch. Ich versprach es den Schülern, da wir keinen richtigen Wandertag und keine Weihnachtsfeier durchführen konnten.

Am Freitag fand bis 12:20 Uhr der normale Unterricht statt, dann ging es schnell zur Gaststätte „Zur Höhe“ zum Kegeln. Herr Lu-leich und Herr Seifert führten uns durch den sehr spannenden Wettbewerb der zwei gebildeten Mannschaften. Natürlich haben die Mädchen gewonnen. Einige Talente wurden entdeckt, vielleicht können wir auch ein GTA Kegeln im nächsten Schuljahr anbieten.

Die Wirtsleute Grummt kochten für uns leckere Burger und Pommes, so dass wir gestärkt noch eine Stunde in die Stadt gehen konnten. Vielen Dank für die Unterstützung.



Nach dem Einräumen der Zimmer sprachen wir zwei Stunden über ein wichtiges Thema: Mobbing und Cybermobbing. Alle hörten sehr gespannt zu und beteiligten sich rege an den Diskussionen. Eine Stärkung mit Pizza, Salat und anderen Leckereien kam dann gerade richtig.

Nach kurzer individueller Beschäftigung ging es noch zwei Stunden in die Turnhalle. Mit Bas-

ketball, 2-Felder-Ball und Gymnastik tobten sich alle richtig aus. Ca. 02:30 Uhr wurde es endlich ruhig im Haus.

8 Uhr morgens war gemeinsames Frühstück angesagt, denn einige Schüler wurden schon bald abgeholt, weil sie zu Wettkämpfen mussten.

Die Zeit einmal anders gemeinsam zu verbringen, stärkt den Teamgeist und man lernt die Schüler einmal anders kennen.

Vielen Dank auch an Herrn Herold, der uns hilfreich unterstützt hat.

*A.-K. Bräutigam, Klassenleiterin der Klasse 8 Oberschule*

## „SCHAU REIN!“ – Woche der offenen Unternehmen in Sachsen



„Schau rein!“ bietet jedes Jahr wieder die Möglichkeit, verschiedene Unternehmen kennenzulernen, sich selbst auszuprobieren und Einblicke in den Arbeitsalltag zu erhalten. In diesem Jahr fand für unsere Schüler der 7. und 8. Klassen der Oberschule und des

Gymnasiums eine Sonderaktion in Kooperation mit dem Landratsamt Plauen statt. Am 14.03.23 bzw. 15.03.23 vormittags wurden unsere Schüler in Kleingruppen durch folgende Betriebe geführt:

#### Plauen

- Tagesförderstätte Lebenshilfe gGmbH
- Kalenderfabrik Plauen GmbH & Co. KG
- Dental-Labor Handrich und Ebert GmbH
- Plauener Seidenweberei GmbH
- Fenster- und Türenbau Grünbeck GmbH



- Kita „Spielwiese“ der AWO Plauen-Vogtland gemeinnützige GmbH

#### Reichenbach

- DRK Beratungs- und Begegnungszentrum des DRK Kreisverband Vogtland/Reichenbach e.V.
- integrative Kindertagesstätte "Montessori-Kinderhaus"
- HOLLERUNG Restaurierung GmbH
- Manufaktur Hommel
- Autohaus Kühnert GmbH & Co. KG
- Trocken- und Akustikbau Muck GmbH

Vielen Dank an alle Unternehmen, die diese Möglichkeiten für unsere Schüler schaffen.

*Anett Bodenschatz (Praxisberaterin an der TOS)*





## Informationen der

**TRIAS SCHULEN**


# Erster Klassen-Wissenschafts-Livechat

Was ist Ihr Lieblings-Science-Fiction-Roman? Wie viel verdient man als Wissenschaftler? Muss man einen hohen IQ haben, um Wissenschaftler zu sein? Mit diesen und weiteren Fragen, die man als Wissenschaftler wahrscheinlich nicht jeden Tag zu hören bekommt, löcherten unsere Fünftklässler gestandene Vertreter der Wissenschaft. Dies war exklusiv bei unserem Wissenschaftsprojekt zum Thema „Künstliche Intelligenz“ möglich. Neben den neuesten Entwicklungen im Bereich der KI standen die Wissenschaftler auch den Fragen der Schü-

ler unserer drei fünften Klassen Rede und Antwort, welche sich um den Beruf eines Wissenschaftlers dreht. Das Onlineangebot „I m a scientist“ findet schon seit 2010 jedes Jahr erfolgreich in Großbritannien statt – die TRIAS Schulen freuen sich sehr, bei der deutschen, von der gemeinnützigen Initiative „Wissenschaft im Dialog“ organisierten Ausgabe dabei sein zu können. Und wer weiß: Vielleicht kommt ja der nächste Einstein aus dem Vogtland?

*André Zühlke, Lehrer an den TRIAS Schulen*

## Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Elsterberg

Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr  
Donnerstag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Die Stadtbibliothek ist telefonisch erreichbar unter:

**036621/881-50**

und per E-Mail unter:

**bibliothek-stadtverwaltung@elsterberg.de**

## Informationen aus den Bibliotheken

### Bücherbus – FAHRBIBLIOTHEK des Vogtlandkreises

#### TERMINE

**Cunsdorf** 15:15 bis 16:15 Uhr,  
Mittwoch, 26. April \* Spielplatz

**Kleingera** 13:15 bis 13:45 Uhr, Montag, 26. Juni \* Dorfplatz

**Coschütz** 14:00 bis 15:00 Uhr, Montag, 26. Juni \* Parkplatz am Kulturhaus



## Service

Viele Neuigkeiten aus unserer Stadt an einer Stelle

## ORTS-App Elsterberg



### Ärztlicher BEREITSCHAFTSDIENST

#### Bundesweite Rufnummer für den Notdienst

Wer außerhalb der Sprechstunden den ärztlichen Rat sucht, kann eine einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst anrufen. Bei dringenden medizinischen Problemen in der Nacht, am Wochenende oder an Feiertagen gilt bundesweit die kostenlose Notdienstnummer **116 117**. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst wird von den Kassenärztlichen Vereinigungen gemeinsam mit den niedergelassenen Ärzten organisiert. Er ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der unter dem **Notruf 112** erreichbar ist und der in **lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet**, wie zum Beispiel bei Herzinfarkt oder Schlaganfall.

### NOTRUF

<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsdienst</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsleitstelle, 0375 / 19222</b>	

### HAVARIEDIENSTE

**Wasser / Abwasser – 03741 - 40 20**

#### Strom/Gas

>>> **Thüringer Energie**

Service 03641 – 817 1111

Störungsnummer Strom 0800 686 11 66

Störungsnummer Erdgas 0800 686 11 77

>>> **Mitnetz Strom (enviaM)**

Störungsrufnummer 0800 230 5070

## Informationen

### Veranstaltungstermine in Elsterberg und Ortsteile 2023

- **8. April**  
Ostern im Rittergut mit Koffermarkt von 14 Uhr bis 18 Uhr, *Verein zur Erhaltung des Rittergutes Kleingera e.V.*
- **22. April**  
Frühjahrswanderung nach Elsterberg mit Einweihung neuer Sitzgruppe für Wanderer, Treffpunkt: 13.30 Uhr Bushaltestelle, *Kultur- und Heimatverein Coschütz e.V.*
- **28. und 29. April**  
111 Jahre EBC, *Elsterberger Ballspielclub e.V.*
- **30. April**  
Hexenfeuer, *Heimat- und Kulturverein Noßwitz e.V.*
- **30. April**  
Hexenfeuer, *Feuerwehr Förderverein Görschnitz e.V.*
- **30. April**  
Hexenfeuer, *Feuerwehrverein Coschütz e.V.*
- **30. April**  
Hexenfeuer mit Tanz in den Mai, *Elsterberger Ballspielclub e.V.*
- **30. April**  
Maibaumaufstellen und Hexenfeuer, *Feuerwehrrörderverein Kleingera e.V.*
- **30. April**  
ab 15.30 Uhr Maibaumaufstellen auf dem Marktplatz und Hexenfeuer auf der Elsteraue, *Elsterberger Ballspielclub e.V.*
- **30. April**  
Hexenfeuer mit Eröffnung der Biergartensaison ab 18 Uhr, *Elsterberger Kegelverein 95 e.V.*
- **1. Mai**  
Musikalischer Frühschoppen, *Elsterberger Ballspielclub e.V.*
- **5. bis 7. Mai**  
Brunnenfest, *Gewerbeverein Elsterberg*
- **5. bis 7. Mai**  
Coschützer Sportfest, *Sportverein Coschütz e.V.*
- **13. Mai**  
Schnuppertag der Feuerwehr ab 15 Uhr, *Feuerwehr Förderverein Görschnitz e.V.*
- **18. Mai**  
Himmelfahrt, *Elsterberger Kegelverein 95 e.V. / Gaststätte „Zur Höhe“*
- **26. Mai**  
Filmvorführung Oldtimer 19 Uhr im Vereinsheim Hohndorfer Str. 17a, *Oldtimerfreunde Elsterberg e.V.*



## Terminvorschau für April 2023

Mehr Termine und Infos unter [www.v-ph.de](http://www.v-ph.de)

**Mittwoch, 26.04.23, 19.30 Uhr, Reichenbach i. V., Neuberinhaus**  
**Freitag, 28.04.23, 19.30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle**

### 8. SINFONIEKONZERT

Richard Wagner: Siegfried-Idyll WWV 103 Jacques Ibert: Flötenkonzert  
Felix Mendelssohn Bartholdy: Sinfonie Nr. 4 A-Dur MWV N 16  
„Italienische“

Tommaso Pratola / Flöte Dorian Keilhack / Dirigent

- Tickets RC: Tourist-Info 03765-3259240\*, [tickets.vibus.de](http://tickets.vibus.de)
- Tickets GRZ: Vogtlandhalle 03661-62880\*, Tourist-Info -689815, Eventim

\* Fragen Sie am besten nach einem Abo.

## Amtliche Haushaltsbefragung – Mikrozensus 2023

Eine umfassende Bevölkerungszählung wie der Zensus 2022 im Vorjahr findet im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - nur alle 10 Jahre statt. Hingegen wird der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) jährlich durchgeführt und demnach auch im Jahr 2023 erhoben. Der Mikrozensus ist eine bundesgesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftsspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20 000 Haushalte) stellvertretend für alle von Januar bis Dezember z. B. zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule und Quellen des Lebensunterhalts befragt wird. Dadurch werden mit kürzerem Abstand und geringerem Aufwand als beim „großen“ Zensus wichtige Informationen für Politik, Verwaltung, Wissenschaft und die Öffentlichkeit gewonnen. In den Mikrozensus sind auch international abgestimmte Fragen integriert, mit denen man zum Beispiel die Arbeitsmarktbeteiligung, Einkommen und Lebensbedingungen der Menschen in Europa vergleichen kann. Das Frageprogramm 2023 enthält außerdem zusätzliche Fragen zur Kranken- und Rentenversicherung der Haushalte. Die Auswahl der zu befragenden

Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte in der Regel bis zu viermal (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) befragt.

Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte entweder telefonisch oder auch persönlich vor Ort. Im Jahr 2022 nutzten rund 70 Prozent der Haushalte diesen zeitsparenden Erhebungsweg. Die eingesetzten Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zu den entsprechenden Gesetzen und einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier auszufüllen. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken.

**Auskunft erteilt: Beate Schirwitz, Tel.: 03578 - 33-2110**  
**[mikrozensus2020@statistik.sachsen.de](mailto:mikrozensus2020@statistik.sachsen.de)**



# Elsterberger Kegelveerein '95

## Elsterberger Kegelveerein '95 zieht Jahresbilanz 2022

Am 8. Februar 2023 trafen sich die Mitglieder des Elsterberger Kegelveereins 95 e.V. zu ihrer Jahreshauptversammlung. Hinter dem Verein liegt ein ereignis- und arbeitsreiches Jahr.

Ende 2021 / Anfang 2022 hatte sich der Verein, nach den Wirren der Pandemie und einer Mitgliederbefragung entschlossen, neue Projekte zur Verbesserung unseres räumlichen Umfelds anzugehen. Wir hatten schon länger vor, im Bereich unserer sanitären Anlagen und der Umkleieräume grundlegende Erneuerungen vorzunehmen. Nun kamen aber Bedingungen zusammen, die uns optimistisch stimmten, dieses Vorhaben nun anzugehen.

Durch das Schließen der letzten Sauna in Elsterberg kam der Gedanke auf, in unseren Vereinsräumen einen Saunabereich einzubauen. Basis für den Beginn der Maßnahme war zum einen die große Spendenbereitschaft von regionalen Unternehmen, der Stadt Elsterberg und vielen Privatpersonen zur finanziellen Sicherstellung des Vorhabens und zum anderen das große Engagement vieler Mitglieder des Vereins, durch per-



Unsere Sauna

manente Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit beim Bau mitzuhelfen. Vier Mitglieder brachten es zum Teil auf über 130 bis zu 530 Stunden. Dafür gilt die uneingeschränkte Anerkennung des Vereins.

Leider wurden unsere Förderanträge im Rahmen des Leader Vogtland zweimal nicht positiv entschieden, so dass unser finanzieller Spielraum doch etwas eingeschränkt wurde. Nach 8-monatiger Bauzeit war es dann am 3. Oktober 2022 soweit, dass die neuen Räumlichkeiten unseren Mitgliedern, Sponsoren und der Öffentlichkeit vorgestellt werden konnten. (Elsterberger Nachrichten berichteten bereits in ihrer Ausgabe 11/2022 darüber). Ganz stolz ist der Vorstand auf unsere Mitglieder, die in der Zeit der Pandemie und damit verbundener Einnahmeverluste treu zum Verein gestanden sind. Als Seele des Vereins benannte Sportwart Peter Luleich die Freizeitkegelclubs. Auch dort gibt es altersbedingt einen Rückgang von Keglern. Hier würde sich der Verein freuen, wenn sich neue Mitglieder aus Elsterberg und dem Umland als Verstärkung für die vorhandenen Klubs finden oder sich vielleicht Familien oder Freundeskreise, die jetzt schon ab und zu unsere Kegelbahn in ihrer Freizeit nutzen, sich als fester Klub etablieren und Mitglied in unserem Verein werden.

Als Erfolg konnte auch der bereits zur Tradition gewordene jährliche Kegelvergleich der Elsterberger Vereine genannt werden. An dem im vergangenen

Juni stattgefundenen Wettkampf haben 14 Mannschaften aus 13 Vereinen unserer Stadt und den Ortsteilen teilgenommen. Diese Veranstaltung soll auch in diesem Jahr wieder durchgeführt werden.

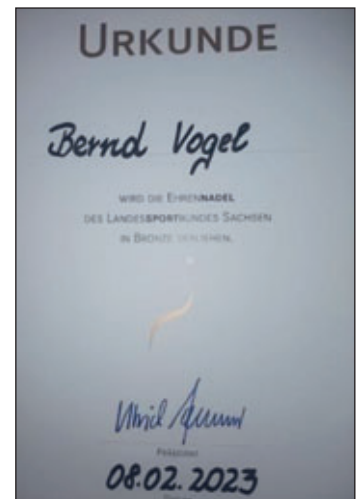
Im gesamten Kreis sind in der Zeit der Pandemie etliche Mannschaften der Vereine verschwunden und einige Vereine haben sich gleich ganz aufgelöst. Auch wir waren gezwungen, eine Mannschaft aus dem aktiven Spielbetrieb abzumelden und starten im Kreis jetzt mit 2 Mixed-Mannschaften.

Umso erfreulicher konnte unser Vorstandsvorsitzender Bernd Vogel feststellen, dass nach jahrelanger Stagnation in der Nachwuchsgewinnung es nun wieder gelungen ist, Kinder und Jugendliche für unsere schöne Sportart zu begeistern. Grundlage für diese Entwicklung ist auch unser Angebot an die Grundschule, den städtischen Hort und die TRIAS Schulen (hoffentlich bald regelmäßig), unsere Kegelbahn für die Freizeit-, Ferien- und Sportstundengestaltung zu nutzen. Diese Veranstaltungen und das regelmäßige Training werden durch aktive Keglerinnen und Kegler unseres Vereins als Übungsleiter betreut. Fachliche Unterstützung erhalten wir auch durch eine befreundete Keglerin aus einem Partnerverein.

Unser Bürgermeister Axel Markert beehrte uns an diesem Abend ebenfalls mit seiner Anwesenheit. Nach einer Vorberatung zwischen ihm und unserem Vorstand Ende Januar, an dem wir unsere Arbeit und Vorhaben darstellen konnten, sicherte uns Herr Markert im Rahmen der Möglichkeiten seine und die Unterstützung der Stadt Elsterberg zu.

Eine Überraschung hielt der Abend noch für uns bereit. Als Gast unserer Jahreshauptversammlung war Katrin Ringel vom Kreissportbund Vogtland anwesend.

Sie überbrachte vom Landessportbund Sachsen unserem Vereinsvorsitzenden Bernd Vogel, der nun mittlerweile dem EKV 95 e. V. seit 27 Jahren vorsteht, für seine langjährige, akti-



ve und verdienstvolle Tätigkeit bei der Entwicklung des Sports die Auszeichnung mit der „Ehrendadel des LSB Sachsen in Bronze“. Dazu von allen Mitgliedern unseren herzlichen Glückwunsch. In seinem Schlusswort bedankte sich unser Vorsitzender Bernd Vogel für die Auszeichnung und bei allen Mitgliedern und rief alle dazu auf, den Vorstand in seiner Arbeit aktiv zu unterstützen. Vor allem liegt ihm die Nachwuchsarbeit am Herzen, an die er immer fest in seinem Inneren geglaubt hat.

Gut Holz  
Sportwart Peter Luleich  
Im Auftrag des Vorstandes des  
EKV 95 e. V.



Die Macher

## Elsterberger Kegelverein '95

### AUFRUF an Kinder und Jugendliche (und deren Eltern):

Kinder und Jugendliche mit Interesse am Kegelsport

Wöchentliches Training: z. Zt. Mittwoch  
jeweils von 15:00 bis 16:30 Uhr

tel. Kontakt: +49 177 7783931 (Sportwart Peter Luleich)

### AUFRUF an Saunainteressierte:

Werde Mitglied in unserem Verein.

Sauna:

z. Zt. Mittwoch ab 16:00 Uhr gemischte Sauna

Donnerstag ab 16:00 Uhr **frei evt. für Frauensauna!!!**

z. Zt. Freitag ab 16:00 Uhr Männersauna

**Meldet euch zum Probesaunieren!**

tel. Kontakt: +49 177 7783931 (Peter Luleich)

## Elsterberger Ballspielclub



## Maibaum, Hexenfeuer und Frühschoppen zum 1. Mai

Traditionell werden zum 30. April die Hexen aus Elsterberg vertrieben. Bevor an diesem Tag wieder das bunte Treiben auf der Elsteraue am "Wolfgang-Stuedel-Stadion" beginnt, wird auf dem Marktplatz ab 15.30 Uhr der Maibaum gestellt. Für musikalische Umrahmung sorgt der Fanfarenzug aus Greiz. Der Elsterberger BC sorgt für die Versorgung auf dem Markt. Ab 17 Uhr sind der EBC und Hammerschmidts Schaustellerbetriebe auf der Elsteraue wieder bereit für die Gäste aus nah und fern. Ob Kettenkarussell, Schießbude oder Losbude,

bei Hammerschmidts ist für Abwechslung gesorgt. Auch die Versorgung durch den EBC wird ab 17 Uhr mit Rostern, Steaks und allen Getränken abgesichert. Ab 19 Uhr darf mit „memory“ in den Mai getanzt werden. Ab 21 Uhr brennt das Hexenfeuer!

Am 1. Mai ab 10 Uhr gibt es den musikalischen Frühschoppen mit Hartmut Giehler und Kirchplatzmusikant Fred. Auch Hammerschmidts begrüßen ab 10 Uhr alle Gäste.

*Viel Spaß beim Feiern!*

*StH. Der Vorstand des EBC*

### ELSTERBERGER KEGELVEREIN 95 E.V. UND GASTSTÄTTE „ZUR HÖHE“

*Wir möchten mit Euch am 30. April  
ab 18.00 Uhr den Biergarten für die Saison 2023  
eröffnen.*

*Ab ca. 21.00 Uhr sorgt das kleine Hexenfeuer an  
der Kegelbahn für wohlige Wärme.*

*Für kulinarisches vom Grill ist gesorgt.*

*Wir freuen uns auf Euch.*



EKV 95 e.V.  
Der Vorstand

Gaststätte „Zur Höhe“  
Fam. Grummt

## HEXENFEUER ELSTERBERG

an der Elsteraue · Eintritt frei

**30. April**  
ab 17.00 Uhr



**01. Mai**  
mit musikalischem  
Frühschoppen  
10.00 Uhr

15.30 Uhr  
Maibaumstellen mit dem  
Fanfarenzug Greiz auf dem Markt

Hammerschmidts Schaustellerbetrieb  
Livemusik mit Memory  
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



**Anzeigentelefon für gewerbliche Anzeigen Telefon: (037208) 876-200**

# Sportfischerverein Elsterberg e. V.



## Jahreshauptversammlung des Elsterberger Sportfischervereins

Am 24. Februar eröffneten die Angelfreunde des SFV Elsterberg e.V. die wichtigste Veranstaltung des Jahres in der „Gippschänke“ mit einem kräftigen Petri Heil. Nach Feststellung der fristgerechten Einladung und Bestätigung der Tagesordnung legte der 1. Vorsitzende Sandro Bauroth Rechenschaft über das vergangene Vereinsjahr ab. Zwei Jungangler, Tony Griewahn und Arno Golde aus Hohndorf, wurden in die Reihen der Elsterberger Angler aufgenommen. Verabschieden mussten wir zum Jahresende unser ältestes Mitglied Helmut Klötzner im Alter von 93 Jahren, welches unserem Verein 52 Jahre die Treue hielt. Angelfreund Klötzner erhielt 2014 die Ehrennadel des Landesverbandes Sächsischer Angler in Silber und 2020 die Ehrenplakette unseres Vereins für 50 Jahre Mitgliedschaft. Der Verein sprach sich dafür aus, dass er jederzeit an unseren Vereinsgewässern ohne entsprechende Erlaubnis angeln kann, falls er dazu einmal Lust hat und die Gesundheit es erlaubt. Unser Verein bestand zum 31.12.2022 aus 30 Mitgliedern. Der 1. Vorsitzende dankte allen aktiven Angelfreunden für 167 geleistete Arbeitsstunden bei der Hege und Pflege unserer Pacht- und Pflegegewässer im letzten Jahr sowie denjenigen, die bei Transportfahrten und Reparaturen zur Stelle waren. Neben den obligatorischen Versammlungen wurde ein Kinderangeln in Scholas und das Raubfischangeln an der Talsperre Pöhl organisiert. Die Ausfahrt nach Nittenau und

die Teilnahme am Elsterberger Advent wurde mangels Teilnahme abgesagt. Im Vereinstoch Leiningen wurden an 102 registrierten Angeltagen 17 Karpfen mit einem Gesamtgewicht von 55,1 kg; 4 Schleien mit 3,9 kg; 3 Hechte mit 5,1 kg; 1 Zander mit 3,65 kg und 17,3 kg Weißfisch (Brassen, Giebel, Plötzen) gefangen. In der Weißen Elster in Elsterberg fingen unsere Vereinsmitglieder 55,4 kg Bachforellen und in der Talsperre Pöhl 5 Zander mit 9,6 kg Gesamtgewicht, 5 Hechte mit 8,2 kg; 30 Barsche mit 9,3 kg und 4 kg Weißfisch. Nach dem Rechenschaftsbericht folgte der Bericht zu den Vereinsfinanzen des 3. Vorsitzenden und Schatzmeisters Olaf Sommer. Unser Verein steht auf soliden Beinen. Revisor Marco Redenz bestätigte die Ordnungsmä-

Bigkeit der Finanzen. Nach den Berichterstattungen entlasteten die anwesenden Mitglieder den Vorstand. Angelfreund Bauroth bat noch einmal darum, dass individuelle geleistete Arbeitsstunden dem Verantwortlichen gemeldet werden müssen, da dieses sonst nicht erfasst werden können. Weiterhin wurden Termine zu Besatzmaßnahmen, Arbeitseinsätzen und Veranstaltungen abgestimmt. Danach erfolgten die Prämierung der größten Ausbeute beim Raubfischangeln an die Angelfreunde Sommer, Lenzner, Stock und Hübscher. Abschließend wünschte der 1. Vorsitzende im Namen des Vorstandes allen Vereinsmitgliedern für das Jahr 2023 ebenfalls viel Petri Heil.

S.B.



(v.l.: O. Sommer, S. Bauroth)



(F. Lenzner links im Bild)

# Sportverein Coschütz



## SV Coschütz hält an seinen Traditionen fest

### Ehrung verdienstvoller Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 11.03.2023

Zur Jahreshauptversammlung des Vereins machte der Präsident des SV Coschütz, Ronny Röder, deutlich, dass mit viel Engagement seiner Mitglieder sich ein Verein des ländlichen Raumes weiter entwickeln kann.

Sport in Coschütz war die Fußballabteilung. In den letzten Jahren gehören auch Tischtennis, Karate, Volleyball, Gymnastik und Kindersport gleichberechtigt dazu, auch wenn nur der Tischtennis an einem regelmäßigen Spielbetrieb teilnimmt. Aktuell zählt der Verein knapp 330 Mitglieder, darunter über 130 Kinder und Jugendliche. Das erfordert neben engagierten Übungsleiterteams auch eine Logistik mit über 20 technischen Helfern im Ehrenamt. Diese sind, so Röder, sicherlich nicht nur für unseren Verein existenziell.

Helga Pippig, die über Jahrzehnte den Sportlertreff führte und bis zum heutigen Tage für Ordnung und Sauberkeit in den Sanitäräumen sowie bei der Wäsche sorgt, gehört dazu. Ihr wurde die 22. Ehrenmitgliedschaft zuteil, wobei sie mit ihrem Ehemann Eike nun das 2. Ehepaar ist, welchem diese höchste Vereinsehrung zuteil wurde. Stellvertretend für alle engagierten Mitglieder galt ein großes Danke-



Mit einem kurzweiligen Bilderrückblick ließ man nochmals das Jahr 2022 Revue passieren.



## Sportverein Coschütz



schön auch an Wolfgang Böhm, Torsten Voigt, Matthias Fortdran, Achim Richter, Frank Schmidt sowie Gerhard Paul und Doreen Rahmig.

Rückblickend waren die sportlichen Erfolge beschränkt auf den Pokalsieg des Jugendteams im Tischtennis. Die Integration des Fußballnachwuchses in die 1. Fußballmannschaft läuft, so der verantwortliche Übungsleiter Jürgen Figura. Dabei gilt es, die Leistungen des Männerteams im hinteren Feld der Kreisliga zu

stabilisieren und dem eigentlichen Anspruch der Spieler gerecht zu werden. Das hervorragende Vereinsumfeld bietet beste Voraussetzungen. Auch im Stadion stehen die Arbeiten an der Begegnungsstätte für Jung und Alt, trotz vieler Probleme beim Bau und der Finanzierung, vor dem Ende. Was wir hier mit unseren Leuten leisteten, ist eigentlich unmöglich. Eine öffentliche Einweihung ist in Planung.

Text: Andreas Oberlein, Bilder: Claus Zürnstein

Ernennung zur Ehrenmitgliedschaft v. l.: Präsident Ronny Röder: „Die gute Seele des Vereins“ Helga Pippig; Mitglieder des Präsidiums Carsten Sängler und Antje Bernhardt



Urgestein und „Dorfelektriker“ Wolfgang Böhm wird für sein jahrzehntelanges Engagement ausgezeichnet.



Torsten Voigt betreute von 2015 bis 2022 die Damenmannschaft. Ein großes Dankeschön seitens der gesamten Damenmannschaft und der Verantwortlichen des SVC.



Ebenfalls Dank sagte man an Doreen Rahmig und Gerhard Paul.

## Coschützer Sportfest vom 5. bis 7. Mai

Daneben steht auch das Programm für unser überregional bekanntes Coschützer Sportfest, so die Verantwortliche Antje Bernhardt. Die „Prinzenberger“, Disco mit Felix, ein tolles Kinderprogramm werden neben vielen sportlichen Veranstaltungen für die Stimmung im großen Festzelt sorgen.

Gegenwärtig laufen die Anfragen an Unternehmen, uns bei

einer notwendigen technischen und wirtschaftlichen Absicherung zu unterstützen. Zum anderen bitten wir unsere Mitglieder als aktive Helfer in den verschiedenen Bereichen sich in ausliegende Einschreiblisten einzutragen, so Bernhardt. Alles weitere auch unter [www.sv-coschuetz.com](http://www.sv-coschuetz.com).

Text: Andreas Oberlein

## Sportverein Coschütz

### Trainingslageraufenthalt der Fußball-Männer im Sportzentrum Rabenberg

Mike Kramer organisierte wieder ein Trainingslager nach der 2-jährigen Coronapause. Es fand vom 17. bis 19. Februar 2023 in Rabenberg statt. Spieler der 1. und 2. Mannschaft, A-Junioren sowie Alten Herren nahmen teil. Jürgen Figura und René Reinhold, unser Trainergespann, bereiteten ein Trainingsprogramm vor. Leider konnte nicht alles durchgeführt werden, weil das Wetter nicht mitgespielt hatte. Der Kunstrasenplatz war teilweise vereist und der Wind blies ziemlich stark. So waren die Hallenzeiten im Programm. Natürlich gab es auch Diskussionen zu den Zielen der Rückrunde. Auch ein Gewinnspiel sorgte für Unterhaltung. Aus verschiedenen Ligen wurden Spiele ausgewählt, bei denen das Ergebnis eingetragen werden musste. 79 Spiele standen auf der Liste aus der Bundesliga sowie Europäischen Ligen. Christoph Stier und Martin Wicht waren für die Auszählung verantwortlich. Für ein richtiges Ergebnis gab es drei Punkte sowie einen Punkt bei Übereinstimmung bei Ergebnis ohne Toregleichheit. Sieger wurde Eric "Magnum" Flach vor Christoph Stier und Mike Kramer. Auch der Spaßfaktor war nicht zu kurz gekommen. Fazit: Nur zusammen können wir weiterkommen!



*Viel Sport und Training sowohl im Außenbereich ...*



*... als auch in der Halle. Beste Bedingungen waren im Sportzentrum Rabenberg gegeben.*

Fazit: Nur zusammen können wir weiterkommen!

Fazit: Nur zusammen können wir weiterkommen!

*Bild: Verein/Text: Claus Zürnstein*



*Gruppenfoto vom gemeinsamen Trainingslageraufenthalt in Rabenberg*

### Karate-Kids im Trainingscamp

Auch die Karatekids um Übungsleiter Christian Gerhard sowie Mithelfer Silke Schmidt und Doreen Rahmig vertieften ihre Fähigkeiten im Trainingslager in Zeulenroda Triebes. Zehn Kinder mit ihren Eltern nahmen an verschiedenen Trainingseinheiten teil, wobei auch alle Elternteile mitmachen durften. Mit viel Spaß und sportlicher Aktivität hatten alle Beteiligten ein schönes Wochenende, das bestimmt eine Wiederholung findet. Vielen Dank an die fleißigen Helfer aus der Elternschaft. *Bild: Verein/ Doreen Rahmig /Text: RR*

► *Viele fleißige Helfer machten den Aufenthalt zu einem schönen Erlebnis*



*Anspruchsvolle Trainingseinheiten bestimmten das Tagesprogramm*



*Gruppenfoto vom gemeinsamen Trainingslageraufenthalt der Karate-Kids ...*



*... wobei auch die Eltern mit trainieren durften*

# Dies und Das

Anmeldung und Kontakt unter: 0174 71 25 976  
 Hospizverein Vogtland e.V., Büro Reichenbach,  
 Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1  
 www.hospizverein-vogtland.de  
 info@hospizverein-vogtland.de



**Verband für Behinderte Greiz e.V.**

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband

07973 Greiz, Marienstr. 1-5 Tel. 0 36 61-6 35 88/ Fax 0 36 61- 45 55 98



## Veranstaltungsplan April 2023

Änderungen vorbehalten!

### Montag:

- Krabbelgruppe - Spiel & Spaß für Babys und Kleinkinder  
 Wann? 10.04.23, 24.04.23, 09:30 bis 11:00 Uhr

### Dienstag:

- Bunte Kaffeerunde für Jung und Alt  
 Wann? 04.04.23, 11.04.23, 18.04.23, 25.04.23  
 14:00 bis 17:00 Uhr  
 Am 25.04.23 mit „Geburtstag des Monats“ für unsere Vereinsmitglieder
- Behindertenschwimmen im Greizer Hallenbad  
 Wann? 04.04.23, 11.04.23, 18.04.23, 25.04.23  
 18:00 bis 19:00 Uhr

### Donnerstag:

- Mensch ärgere dich nicht – wir spielen Rommé, Skat & Schach  
 Wann? 06.04.23, 20.04.23, 14:00 bis 16:00 Uhr
- Bewegt älter werden - Sportgruppe für Jedermann  
 Wann? 13.04.23, 27.04.23, 16:00 bis 17:00 Uhr

### Freitag:

- Gemeinsam aktiv – Treff für Menschen mit und ohne Behinderung: Bowlingabend mit Abendessen in der Gaststätte „Haus im Haus“ in Zeulenroda-Triebes  
 Wann? 21.04.23, 17:00 Uhr

### Samstag:

- „Jubiläumsfahrt“ für unsere Vereinsmitglieder  
 Wann? 29.04.23, 07: 45 Uhr  
 Wohin? ins Meereskunde-Aquarium Zella-Mehlis und Viba Nougat-Welt Schmalkalden

Anzeige(n)

### ■ Veranstaltungen

- **Trauer Café Reichenbach**  
 Am 08.05.2023 von 15.00 bis 17.00 Jeden 1. Montag im Monat  
 Einzelgespräche möglich  
 Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1
- **Treffen von Betroffenen, Angehörigen nach Suizid**  
 12.04.23, 17.00 Uhr, Jeden 2. Mittwoch im Monat  
 Einzelgespräche möglich  
 Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1
- **Elsterberg – Trauergespräche, Unterstützung und Beratung von Schwerkranken**  
 Nur nach telef. Vereinbarung, Einzelgespräche möglich  
 Hausbesuche bzw. nach Vereinbarung  
 Kurs „Angehörige und Schwerkranken begleiten“ Hospizhelferkurs  
 Restplätze vorhanden. Start am 21.04.2023  
 Anmeldung und Information gerne persönlich oder unter  
 01747125976  
 Büro Auerbach, Bebelstraße 13  
 Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1

### ■ Unser Kurs „Schwerkranken und Angehörige begleiten“ – Hospizhelferkurs startet am 21.04.2023

Aussagen von TeilnehmerInnen zur Motivation an unserem Kurs:

„Meine Eltern sind alt, ich möchte mich vorbereiten.“

„Ich möchte nicht sprachlos sein bei Schwerkranken, am Sterbebett.“

„Ich habe einen Schicksalsschlag erlebt, Hilfe erhalten, und möchte etwas zurückgeben.“

„Ich möchte mehr wissen zu diesem Thema.“

Der Hospizverein Vogtland e.V. begleitet seit 2001 viele schwerkranke, sterbende Menschen und deren Angehörige auf dem letzten Lebensweg. Seit dieser Zeit führen wir Hospizhelferkurse durch. Die Motivationen der TeilnehmerInnen sind oft sehr unterschiedlich dazu, siehe obige Aussagen.

Krankheit und Sterben können Unsicherheit und Angst vor dem „Wie geht es weiter?“ „auslösen. Sich auf die neue Situation einzustellen ist nicht einfach. Hier ist es gut, jemanden zu haben, der mithilft, diese Situation zu meistern, der zuhört und mit aushält. Unser Hospizhelferkurs vermittelt das notwendige Wissen und ermöglicht den Erfahrungsaustausch der TeilnehmerInnen. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Wer uns unterstützen möchte kann sich in unseren Trauer Cafés in Reichenbach und Auerbach, bei Besuchsdiensten und Sitzwachen und vielem mehr einbringen. Im Büro Auerbach, Bebelstraße 13 und Reichenbach, Nordhorner Platz 1, stehen wir Ihnen gerne für ein Informationsgespräch zur Verfügung.

### Bei Mitarbeit bieten wir Ihnen:

Ausbildung zum ehrenamtlichen Hospizhelfer  
 Einbindung in ein engagiertes Team von Haupt- und Ehrenamtlichen  
 Regelmäßige monatliche Treffen für Austausch und Weiterbildung  
 Regelmäßige Supervisionen  
 Gemeinsame Ausfahrten

### Anmeldung und Kontakt unter:

Telefon: 03744 30 98 450 und 03765 612 888, Handy: 0174 / 71 25 9 76

E-Mail: info@hospizverein-vogtland.de

Internet: www.hospizverein-vogtland.de

## Gewerbeverein

### Gemeinsamkeit fördern

Die Aktivitäten des Gewerbevereins Elsterberg haben auch in diesem Jahr bereits im Januar mit dem Neujahrsempfang, welcher wieder ein großer Erfolg war, begonnen. Es ist bereits Tradition, dass ein Verein, der ausgelost wird, eine Spende erhält. Im Rahmen der Veranstaltung wurde ein stattlicher Betrag eingesammelt, der in diesem Jahr an die Elsterberger Akrobaten übergeben wurde – ein Verein, der es nach einhelliger Meinung der anwesenden Elsterberger mehr als verdient hat.

Am 10. März 2023 fand nach einer etwas längeren Coronapause eine Mitgliederversammlung des Vereins zur Förderung und Pflege von Gemeinwesen, Jugend, Tradition und Kaufmannschaft e.V. Elsterberg - kurz des Gewerbevereins statt. Im Rechenschaftsbericht ging der Vereinsvorsitzende Sven Haller auf die Veranstaltungen der vergangenen Jahre ein und merkte an, dass sich der Elsterberger Advent, das Aufstellen der Osterkrone und das Brunnenfest mit dem Stadtlauf gut etabliert haben. Die Besucherzahlen zeigen, dass die Elsterberger das gemeinsame Feiern lieben und dass der eingeschlagene Weg in die richtige Richtung geht. Sven Haller dankt allen Mitwirkenden, ohne die diese Veranstaltungen nicht möglich wären. Ein besonderer Dank geht auch an die Stadtverwaltung, speziell an die Mitarbeiter des Bauhofes.

Im Anschluss an den Rechenschaftsbericht erfolgte einstimmig die Entlastung des Vorstandes und die Kandidaten für den neuen Vorstand wurden vorgestellt. Kerstin Streitzig und Sven Thumstädter scheiden aus persönlichen Gründen aus dem Vorstand aus, ihnen wird für die langjährige aktive Mitarbeit herzlich gedankt. Der neue Vorstand, der nach Vorstellung der Kandidaten einstimmig gewählt wurde, setzt sich folgendermaßen zusammen: Vorsitzender Sven Haller, Stellvertretende Vorsitzende Sandra Zschorler und Kassiererin Josefine Vollmer.

Nach den besten Wünschen für den neuen Vorstand erfolgte eine sehr rege Diskussion.

Im Mittelpunkt stand dabei immer wieder das große Vereinsziel: das gemeinsame Miteinander aller Elsterberger Bürger und Vereine.

Beim Schmücken der Osterkrone, welche seit dem 24. März wieder unseren Marktbrunnen ziert, wurde dieses gemeinsame Miteinander bereits sehr aktiv betrieben. Die Hälfte der Elsterberger Linedancers haben in vielen Stunden Fleißarbeit mit zugeworfen und den Vorstandsmitgliedern des Gewerbevereins bei dieser Arbeit geholfen. Das einhellige Resümee lautete: Es hat Spaß gemacht!

Der nächste Höhepunkt wird das Brunnenfest mit dem Stadtlauf sein, welches vom 5. bis 7. Mai 2023 stattfindet. Die Vorbereitungen dazu laufen bereits.

In ferner Planung befindet sich der Elsterberger Advent. Hier soll es ein paar Neuerungen geben. So ist beispielsweise vorge-

sehen, das „Knusperhäuschen“ für einen längeren Zeitraum aufzubauen und den Vereinen für gemeinnützige Veranstaltungen im kleinen Rahmen anzubieten. Die ersten Vorschläge wurden bereits diskutiert, weitere Anregungen können dem Vorstand des Gewerbevereins gern offeriert werden.

Liebe Elsterberger, genießen Sie den Frühling mit seinen bunten Farben. Erfreuen Sie sich auch an der Osterkrone, die auf unserem Markt durch Ritter Rayer bewacht wird. Der Gewerbeverein Elsterberg wünscht allen ein schönes Osterfest und denken Sie daran: nur gemeinsam können wir auch das Ende von Goethes Osterspaziergang verwirklichen: „Ich höre schon des Dorfs Getümmel, Hier ist des Volkes wahrer Himmel, Zufrieden jauchzet Groß und Klein: Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein!“

gve/jh



*In über 63 Stunden haben die nachstehend aufgeführten fleißigen Helfer die Osterkrone gebunden, montiert und auf dem Marktplatz aufgestellt:*

*Sandra Zschorler, Josefine und Lutz Vollmer, Kerstin Streitzig, Marika Feiks, Irena Fischer, Heidrun Jenennchen, Karola Steinmüller, Roswitha Stier, Jutta Lauter, Ilka Benecke, Marion Voigt, Sven Thumstädter und Sven Haller*

## Oldtimerfreunde Elsterberg e. V.

### Neues von den Oldtimerfreunden

Die Vereinsräume der Oldtimerfreunde nehmen zunehmend Gestalt an. So konnte zuletzt der Klubraum seiner Bestimmung übergeben werden. In den nächsten Monaten werden der Eingangsbereich und im Anschluss das Dach und der Außenbereich saniert. Alle Arbeiten werden in Eigenleistung durch die 28 Vereinsmitglieder erledigt. Der neue Klubraum bietet Platz für ca. 40 Personen und ist mit Schanktresen und Präsentationstechnik ausgestattet. Zukünftig werden hier unregelmäßig Veranstaltungen zu den Themen Oldtimer, Motorrad und Kraftfahrzeugtechnik stattfinden. Den Auftakt bildet am 26.05.2023 die Vorführung des Films „Egal was kommt“. Der Film zeigt eine Weltreise per Motorrad. Wir freuen uns, den Macher und Protagonisten des Films - Christian Vogel - während der Vorführung begrüßen zu können. Der Film beginnt 19:00 Uhr und Tickets können für 8,- € unter [oldtimerfreundeelsterberg@web.de](mailto:oldtimerfreundeelsterberg@web.de) bestellt werden.



**EINE SEHNSUCHT**  
**EINE REISE**  
**ENMAL UM DIE WELT**

EIN FILM VON  
CHRISTIAN VOGEL

**EGAL WAS KOMMT**

**26. Mai 2023 im OFE Klubhaus**  
Tickets: [oldtimerfreundeelsterberg@web.de](mailto:oldtimerfreundeelsterberg@web.de)

## Kultur- und Heimatverein Coschütz e. V.

### Coschützer Kinder basteln Osterschmuck



Am Freitag, 17. März 2023, trafen sich etwa 20 Kinder im Vereinszimmer des Kultur- und Heimatvereins Coschütz, um gemeinsam mit einigen Eltern und Großeltern Osterschmuck zu basteln.

In einer gemütlichen Runde bei Kakao, Kaffee und Kuchen stellten die jüngsten Coschützer ihren eigenen Osterschmuck her, bemalten Eier und bastelten Ostersterne.

Anschließend schmückten die Kinder mit diesem Schmuck zwei Sträucher vor dem Kulturhaus und dekorierten eine Osterkrone, die von Andrea Simon mit frischem Grün vorbereitet wurde.

Wir danken an dieser Stelle den fleißigen Organisatorinnen Franziska Jahn, Claudia Fischer, Anne Reinhold sowie Kerstin Sprenger für ihre Bemühungen und wünschen allen ein schönes Osterfest 2023.

*Thomas Müller*  
Kultur- und Heimatverein Coschütz



# Heimat- und Kulturverein Noßwitz e. V.

## Rückblick und zukünftiges vom HKV Noßwitz

Zu seiner Jahreshauptversammlung hatte der Heimat- und Kulturverein Noßwitz am 10. März in den Gasthof eingeladen. Kerstin Braun begrüßte 20 Mitglieder. In ihrem umfangreichen **Jahresbericht** schilderte die Vorsitzende einen Abriss **vom Jahr 2022**.



Es war nach den Coronajahren ein vielseitiges und außergewöhnliches Jahr, in dem der kleine Verein mit seinen Mitgliedern wieder einiges bewegte. Schon allein etwa 40 Aktivitäten und Versammlungen übers Jahr zeigen, dass der Verein sich sehr engagiert: Arbeitseinsätze, besonders am Stausee-Fest-

platz, Kinderbasteln, Osterwanderung, das große Hexenfeuer, 5 Mitglieder spielten mit bei den Elsterberger Burgfestspielen, im ganzen Jahr sportliche, erfolgreiche Teilnahmen, im Herbst die Dankeschönfeier für die Helfer, vor dem Advent das Baumaufstellen und Beschrücken. Im Dezember wurde gebacken und Geschenke gebastelt: Dorf Frauen und die Dorfkinder halfen dem Ortschaftsrat bei der Umsetzung der beliebten Seniorenweihnachtsfeier. Kurz vor Silvester war ein zünftiges Abglühen auf dem Dorfplatz. Und natürlich hatte der Verein noch Jahreskalender mit Impressionen von Noßwitz neu herausgebracht.

Besonders aber schilderte sie von den Vorbereitungen und dem Haupt-Event: das 20-jährige Bestehen des Vereins und die Feier am Stausee Mitte Juli 2022: Durch die tolle und hervorragende Mithilfe aller Mitglieder, deren Partner, Freunde, Sponsoren und Stadtverwaltung war der Uferbereich in einem positiven Ausnahmezustand und hat neue Geschichte am Stausee geschrieben: 2 Live-Kapellen, 2 DJs, Sekt-

empfang, Power-Point, Ruderboote, Standups, Partynacht, Lichtershow, Flashmob, Chroniken, Schautafeln, Stausee-Kalender, Tänzer, Stauseelauf, Portraitmaler, Kinderbelustigungen, Komödiant, Kulinaritäten, Sonne, Cocktailbar und ganz viele Besucher waren an 2 Tagen dabei. Kerstin Braun dankte den Anwesenden herzlich für das gelungene Jahr!!! Im weiteren Verlauf des Abends wurde der Kassenbericht der Kassenschriftführerin vorgetragen. Auch hier kann der Verein auf eine gute Bilanz blicken. Über eine große Einnahme konnten wir uns im November besonders freuen: **Der Verein gewann bei einem deutschlandweitem Herzensprojekt dank ganz vieler Abstimmer 5000 Euro.** Das Geld wird in **das Activity-Projekt am Stausee** investiert: Am Stauseegelände, direkt am Radweg, soll ein Spiel-, Sport- und Festgelände für jede Generation gebaut werden. Die Anwesenden erfuhren an dem Abend auch über die bisherigen Gespräche mit den Ämtern und den aktuellen Stand des geplanten Activity-Geländes.

Einen breiten Raum nahmen an dem Abend noch die Aussprache und Planungen zu den **Aktivitäten für 2023** ein. Folgende feste Termine konnten bereits beschlossen werden:

- Gebastelt wurde noch im März.
- zu Karfreitag werden beim Wandern Eier gesucht,
- am 15.4. ist der Arbeitseinsatz vorgesehen,
- das Hexenfeuer Ende April,
- am **24.6. feiern die Noßwitzer das Stauseefest**,
- eine Busausfahrt ist in diesem Jahr wieder einmal geplant,
- Tannenbaumanschrücken,

Die Seniorenweihnachtsfeier und Abglühen sind die letzten geplanten Veranstaltungen in diesem Jahr in Noßwitz.

Wir laden auch Sie, liebe Leser, in die mediale Welt ein. Unter Facebook „HKV-Noßwitz“ und bei Instagram „hkv\_nosswitz“ erfahren Sie Weiteres und Informatives von uns Noßwitzern.

Anke Oertel  
für den HKV-Noßwitz

## LEADER Region Vogtland

### Impulse für die ländliche Entwicklung in Sachsen

**30 LEADER-Gebiete in Sachsen ernannt. Die LEADER-Region Vogtland ist wieder dabei.**

Herr Staatsminister Thomas Schmidt konnte am Mittwoch, den 01.03.2023, aufgrund ihrer eingereichten LEADER-Entwicklungsstrategien alle 30 Bewerberregionen des Freistaates Sachsen zu LEADER-Gebieten ernennen. "Damit können die Gebiete nun für die Zeit bis 2027 an die Arbeit gehen. Rund 241 Millionen Euro stehen aus EU- sowie aus Landesmitteln für die ländliche Entwicklung zur Verfügung. Ich bin sicher, dass die Regionen die besonderen

Freiheiten, die sie mit dem LEADER-Status erhalten, auch in den kommenden Jahren sehr verantwortungsvoll nutzen", so der Minister.

Die Vorsitzende des LAG Vogtland e.V., Bürgermeisterin Frau Andrea Jedzig freut sich, dass unsere Region mit einem Budget von 14,746 Mio € bedacht wird. Diese Summe soll nun bis 2027 Vorhaben, Projekten und Ideen in der Region zugutekommen. „Wir stehen in den Startlöchern und hoffen im Frühjahr

mit der Umsetzung der neuen LEADER Vogtland - Strategie beginnen zu können.“

#### Hintergrund LEADER in Sachsen:

Für die LEADER-Förderung in Sachsen stehen von 2023 bis 2027 insgesamt 207,2 Millionen Euro EU- Mittel zur Verfügung, welche durch 33,7 Millionen Euro Landesmittel für eine Kofinanzierung nicht kommunaler Vorhaben ergänzt werden. Insgesamt stehen den LEADER-

Gebieten damit 240,9 Millionen Euro zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie beim:  
LEADER Regionalmanagement Vogtland, Musicon Valley e.V.  
Johann-Sebastian-Bach Str. 13  
08258 Markneukirchen  
Tel.: 037422 4029-50  
info@leader-vogtland.de  
www.leader-vogtland.de

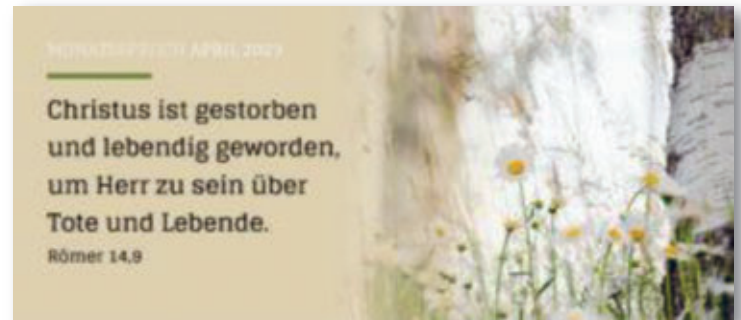
## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-Lutherische Laurentiuskirchgemeinde Elsterberg

Mit dem Monatsspruch grüßen wir alle Leser sehr herzlich zum Osterfest 2023, das für uns das Haupt-Fest im christlichen Glauben ist. Der Gottessohn ging freiwillig in den Tod, sogar den Tod am Kreuz, um nach drei Tagen tatsächlich aufzuerstehen. Die Auferstehung aus dem Tod ist die Überwindung allen Leids, aller Finsternis, allen Übels jeder Art. Hier ist es wahr geworden und bezeugt: Neues Leben ist möglich! Das lässt hoffen und schenkt Zuversicht!

*Wir wünschen allen ein gesegnetes, zuversichtliches und fröhliches Osterfest!*

*Ihre Pfarrerin Susanne Hulek*



*Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten im April 2023 — in der Laurentius-Kirche:*

Sonntag	2. April	09.00 Uhr	<b>Palm-Sonntag mit Jubel-Konfirmation</b> und Abendmahl
Donnerstag	6. April	18.00 Uhr	Musikalische Vesper zum Gründonnerstag mit Abendmahl
Freitag	7. April	14.30 Uhr	Karfreitag - Andacht zur Sterbestunde Jesu
Sonntag	9. April	09.00 Uhr	<b>Oster-Festgottesdienst</b>
Sonntag	16. April	09.00 Uhr	
Sonntag	23. April	11.00 Uhr	
Sonntag	30. April	09.00 Uhr	

*Neuer Start: Ein Jugendchor....*

Alle Jugendlichen ab 13 Jahren, die Lust haben, mit unserer Kantorin Sarah Stamboltsyan zu singen, sind herzlich eingeladen: donnerstags alle 14 Tage, 17 Uhr im Gemeindehaus Elsterberg (außer in den Ferien)  
Bitte meldet euch bei: Sarah Stamboltsyan 03756 69579 und 0176 9671 2831 stamboltsyan@gmx.de



*Gemeindekreise in der Kirchgemeinde Elsterberg — herzliche Einladung!!*

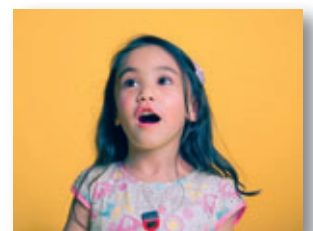
Frauenkreis:	Montag	3.4.	15.00 Uhr	Gemeindehaus
Bibelgesprächskreis:	Mittwoch	19.4.	16.30 Uhr	Gemeindehaus
Bibelstunde:	Mittwoch	19.4.	15.00 Uhr	Seniorenzentrum „Franz Rohleder“ - Gippe
Gebetskreis	mittwochs		14.00 Uhr	(nach Absprache)

*Kinder- und Jugend*

Kinderstunden 1.-3. Klasse montags 15.00 Uhr - außer in den Ferien  
4.-6. Klasse montags 16.00 Uhr - außer in den Ferien  
Konfirmandenunterricht (7. und 8. Klasse) 22. April, 8.30-12.30 Uhr Jugendraum

*Musik*

Kirchenchor	donnerstags	19.00 Uhr	Gemeindehaus
Posaunenchor	donnerstags	19.00 Uhr	Gemeindehaus
<b>Neu:</b> Kinderchor	donnerstags	16.00 Uhr,	14-tägig Gemeindehaus
<b>Neu:</b> Jugendchor	donnerstags	17.00 Uhr,	14-tägig Gemeindehaus



# Staatsbetrieb Sachsenforst

Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Plauen informiert

## Veranstaltungen im Walderlebnispfad Eich

### ■ Ferienprogramm für Familien am 13. April um 16 Uhr: Bäume und Tiere im Frühling

Können Sie Bäume an ihren Knospen unterscheiden? Wie verhalten sich die Vögel? Wir stellen die Jahresarten vor und natürlich auch den diesjährigen Baum des Jahres.

### ■ Premiere: „Sagenhafte“ Lesung am 25. April um 17 Uhr

Wir pflanzen an diesem Tag den Baum des Jahres und stellen verschiedene Stationen im Walderlebnispfad vor. Um 18 Uhr liest Ekkehard Glaß aus seinem Buch „Sagenhaftes Vogtland“ einige span-

nende Geschichten. Die Sagen des Vogtlandes sind schon immer eng mit dem Wald verbunden. Und der Walderlebnispfad bietet eine perfekte Kulisse für die Lesung im rustikalen und beheizten Blockhaus.

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

**Kontakt Forstbezirk Plauen:** Ines Bimberg,  
Tel.: (03741) 104811 oder E-Mail: Ines.Bimberg@smekul.sachsen.de

## Wichtige Hinweise für Waldbesitzer zur Erfassung und Bewältigung des Borkenkäferbefalls 2023



Seit 2018 befindet sich der Wald in einer beispiellosen Abfolge von Schäden durch Dürre, Stürme und Borkenkäferbefall. Im vergangenen Jahr sind in Westsachsen die Schäden gegenüber 2021 nochmals gestiegen. Noch dramatischer stellt sich die Situation teilweise in den westlich angrenzenden Regionen Oberfranken und Ostthüringen dar.

### ■ Was heißt das für Waldbesitzer?

Auf Grund des weiterhin extrem hohen Borkenkäferpotenzials reicht schon ein durchschnittliches Frühjahrswetter, um die Schadsituation gravierend zu verschärfen. Die vergangenen Schadjahre stellten eine außerordentliche Belastungsprobe für alle Waldbesitzer, Forstunternehmen, Forstbetriebsgemeinschaften und Förster in der Region dar. Dennoch müssen alle Anstrengungen unternommen werden, einem neuerlichen Anstieg der Schadmengen entgegenzuwirken – bereits schon jetzt.

### ■ Worauf kommt es an?

Prinzipiell sind es folgende Dinge, auf die es in diesem Jahr besonders ankommt:

1. Da der Buchdrucker im vergangenen Jahr sogar eine dritte Generation angelegt hat, sind befallene Bäume teilweise erst jetzt zu erkennen. Die Käfer überwintern in diesen Bäumen oder im Boden. Diese Bäume müssen bis Ende März aufgearbeitet und abtransportiert werden. Zudem muss im Umfeld dieser Bäume später besonders intensiv nach frischem Borkenkäferbefall gesucht werden.
2. Durch gelegentliche Sturmböen wurden vereinzelt Bäume geworfen. Diese Bäume sind für den Borkenkäfer besonders attraktiv. Wurf- und Bruchholz ist deshalb zügig aufzuarbeiten.
3. Es ist unbedingt empfehlenswert, sich schon frühzeitig um Forstfirmen zu kümmern. Die Revierleiter von Sachsenforst beraten Sie und nennen Firmen in der Region.
4. Die Forstbetriebsgemeinschaften unterstützen Waldbesitzer bei der Aufarbeitung, der Vermarktung des Holzes sowie bei Förderanträgen. Deren Kontaktdaten sind unter [www.sachsenforst.de/fob-plauen](http://www.sachsenforst.de/fob-plauen) zu finden.
5. Es ist sehr hilfreich, sich mit den Waldnachbarn abzu-
6. Spätestens ab Anfang Mai sind alle gefährdeten Bestände mindestens 1 x wöchentlich zu kontrollieren. Wichtig: die Kronen der frisch befallenen Bäume sind häufig noch grün. Den Befall erkennt man nur an der Rinde durch Einbohrlöcher und Bohrmehlhäufchen. Färbt sich die Krone braun, ist es bereits viel zu spät!
7. Bäume, die im Mai befallen werden, müssen bis Ende Juni erkannt, aufgearbeitet, gerückt und abtransportiert werden. Von der Eiablage bis zum Schwärmen der Käfer dauert es nur 5 bis 6 Wochen. Die Zeit für Erkennung, Aufarbeitung, Rückung und Abtransport ist also sehr knapp!
8. Mit der Förderrichtlinie Wald und Forstwirtschaft (RL WuF/2020) werden auch Waldschutzmaßnahmen gefördert. Antragsstichtag ist der 30.06.2023. Bis zu diesem Termin müssen die Anträge incl. der Stellungnahme des zuständigen Revierleiters von Sachsenforst in der Bewilligungsbehörde vorliegen.

Uns ist bewusst, dass die Situation sehr herausfordernd ist und das langanhaltende Schadgeschehen eine große Belastung darstellt. Wir bitten die Waldbesitzer dennoch, im Interesse des Waldes alle Anstrengungen zu unternehmen, die notwendig sind, den Schadfortschritt zu begrenzen.

Unsere Revierleiter, die forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse und die forstlichen Dienstleister unterstützen dabei.

gez. Bert Schmieder  
Leiter Forstbezirk Plauen





# Städtisches Museum Zeulenroda

Anzeige(n)

**Sonderausstellung im  
Städtischen Museum Zeulenroda**



**„Und ewig lockt das Weib“  
50 Jahre Aktfotografie von Rudolf Richert**

Personalausstellung im Städtischen Museum Zeulenroda vom  
18.März.bis 29.Mai 2023.

Karten und Vorbestellungen über

## **Städtisches Museum Zeulenroda**

Aumaische Straße 30-32  
07937 Zeulenroda-Triebes  
Museumsleitung: Dr. Christian Sobeck  
Tel. 036628-64135  
E-Mail: [museum@zeulenroda-triebes.de](mailto:museum@zeulenroda-triebes.de)  
[www.zeulenroda-triebes.de](http://www.zeulenroda-triebes.de)

## **Öffnungszeiten**

Mittwoch und Freitag:	09.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen:	13.00 bis 17.00 Uhr

Anzeige(n)

**Anzeigentelefon: 037208/876-200**

## Gratulationen

**Wir gratulieren nachträglich  
(März) ganz herzlich**

### zum 75. Geburtstag

Frau Renate Leipold aus Elsterberg  
Herrn Helmut Mahner aus Elsterberg



### zum 80. Geburtstag

Herrn Roland Vaupel aus Kleingera  
Frau Monika Händel aus Coschütz  
Frau Bärbel Kieselbach aus Elsterberg



### zum 85. Geburtstag

Frau Anita Kramer aus Coschütz  
Herrn Claus Beckert aus Elsterberg



## Besondere Jubiläen und Geburtstage

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
sehr geehrte Gewerbetreibende und Geschäftsinhaber,

es ist in unserer Stadt eine schöne Tradition, dass der Bürgermeister bei besonderen Jubiläen und Geburtstagen persönlich gratuliert.

Um den damit verbundenen zeitlichen Aufwand in einem überschaubaren Rahmen zu halten, hat der Bürgermeister der Stadt Elsterberg ab 2023 genaue Festlegungen getroffen, wer in Elsterberg und den Ortsteilen zu welchem Jubiläum persönlich besucht wird.

#### • Hochzeitsjubiläen

Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit, Steinerne Hochzeit (67,5 Jahre)

#### • Geburtstage

75., 80., 85., 90., 95. und 100. Geburtstag

#### • Unternehmen, Geschäfte, Praxen und Ateliers

Der Unternehmer teilt der Stadtverwaltung mit, dass in seinem Unternehmen / Geschäft ein Jubiläum begangen wird und der Bürgermeister dazu eingeladen ist.

## REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe: **Freitag, 14. April 2023**

Die nächste Ausgabe erscheint um Dienstag, 2. Mai 2023

## In eigener Sache

### ■ Ihr Kontakt zu uns:

#### Riedel GmbH & Co. KG

Gottfried-Schenker-Straße 1  
09244 Lichtenau OT Ottendorf

Telefon: 037208 876-0

E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de)

### Sie wollen eine Anzeige aufgeben? Melden Sie sich hier:

- gewerbliche Anzeigen 037208 876-200
- private Anzeigen 037208 876-199
- Kleinanzeigen 037208 876-198
- per E-Mail unter [anzeigen@riedel-verlag.de](mailto:anzeigen@riedel-verlag.de)

Bestellen Sie Ihre **elektronische Ausgabe** der „Elsterberger Nachrichten“ kostenfrei unter [newsletter@riedel-verlag.de](mailto:newsletter@riedel-verlag.de).

### Sie wohnen außerhalb und möchten die Elsterberger Nachrichten dennoch gern in Ihrem Briefkasten haben?

Dann lassen Sie sich die **aktuelle Ausgabe per Post** bequem nach Hause schicken (2,50€ pro Ausgabe). Schreiben Sie dafür eine Nachricht an [riedel@riedel-verlag.de](mailto:riedel@riedel-verlag.de) oder rufen Sie uns unter der Telefonnummer 037208 876-0 an.

Bei **Reklamationen** wählen Sie bitte die 037208 876-101 oder schreiben eine Nachricht an [briefkasten@riedel-verlag.de](mailto:briefkasten@riedel-verlag.de).

### Impressum– Elsterberger Nachrichten

#### **Amts- und Heimatblatt für Elsterberg und das Oberland**

**Erscheinungsweise:** monatlich, **Auflage:** 2.086 Exemplare

**Herausgeber:** Stadt Elsterberg, 07985 Elsterberg, Marktplatz 1, Bürgermeister Axel Markert

#### **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**

Bürgermeister Axel Markert

#### **Verantwortlich für den nichtamtlichen und Lokalen Teil: (v.i.S.d.P)**

Bürgermeister Axel Markert, die Leiter anderer Ämter, Behörden und Institutionen bzw. die Vorsitzenden der lokalen Vereine

**Redaktion:** Stadtverwaltung Elsterberg, Frau Götz-Kriegelstein, Telefon 036621 881-0, E-Mail: [redaktion@elsterberg.de](mailto:redaktion@elsterberg.de). Ein Anspruch auf Veröffentlichung im nichtamtlichen Teil ist nicht durchsetzbar.

**Herstellung und Anzeigen:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für kommunale – und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf

**Verantwortlich:** Hannes Riedel, Telefon: 037208 876-0

E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de). Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere gültige Anzeigenpreisliste 2023.

**Vertrieb:** Deutsche Post AG, durch Briefkasteneinwurf in alle (erreichbaren) Haushalte. Es gelten die AGB der Deutschen Post AG.

Die Elsterberger Nachrichten können zusätzlich kostenfrei als Newsletter über den Verlag (E-Mail-Versand) abonniert werden.

Sie kontaktieren dazu einmalig: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de) oder [newsletter@riedel-verlag.de](mailto:newsletter@riedel-verlag.de)